

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr

Die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt Arbeiten zur Ausführung innerhalb des eigenen Stadtgebietes öffentlich aus. Angebotsunterlagen können ohne Anmeldung direkt online heruntergeladen werden. Ausschreibende Stelle und Angebotsadresse: Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Referat VI, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, (Technisches Rathaus); Tel.: 0208/455 -6005 /-6042, Fax: 0208/455-58-6005, E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de. **Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis zum Öffnungstermin ausschließlich elektronisch in Textform über den genannten Link zur Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr abzugeben** (akzeptierte Dateiformate: pdf, d84, x84, p84). Für die Abgabe von Angeboten ist eine Registrierung zwingend erforderlich. Eine Übermittlung von Angeboten per E-Mail oder in Papierform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss. Zur Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen. Sicherheitsleistungen werden in Form von Bürgschaften nach den Grundsätzen der §§ 9 c VOB/A und 17 VOB/B bzw. 21 Abs. 5 UVgO und 18 VOL/B verlangt. Als Zahlungsbedingung ist § 16 VOB/B bzw. 17 VOL/B maßgebend. Rechtsaufsicht: Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 34, Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf; Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form unter dem Link:

<https://www1.muelheim-ruhr.de/node/396731>

**zum direkten Download kostenlos zur Verfügung gestellt.
Angebotsabgabe ausschließlich über diesen Link!**

Sanierung Sporthalle Lehnerstraße - Elektrotechnik	Einsendefrist: 21.11.2025, 09:00 Uhr
<p>Art des Auftrags: Bauleistung</p> <p>Beschreibung der Maßnahme:</p> <p>Die bestehende 3-fach Sporthalle am Schulzentrum Saarn wird energetisch saniert und mit einem Anbau auf der westlichen Gebäudeseite erweitert.</p> <p>Die bestehende Waschbetonplattenfassade des Hallenbaukörpers wird in Vorbereitung der geplanten und energetisch zeitgemäßen Sandwichfassade demontiert. Die erdberührenden Bauteile des Bestandsgebäudes werden freigelegt, damit diese abgedichtet und gedämmt werden können.</p> <p>Das innere der Halle wird, bis auf zu erhaltene Ausnahmen, auf Rohbaustand zurückgebaut. Im Zuge der zu erfolgenden Ausbauarbeiten / Sanierungsarbeiten werden raumstrukturelle Umbauten in Leichtbauweise durchgeführt. Alle Innen- und Außenfenster und -Türen werden getauscht. Die bestehenden Nebentrakte der bestehenden Halle werden mit einer Vorhangfassade aus mineralischem Plattenmaterial, inkl. Unterkonstruktion und mineralischer Dämmung verkleidet.</p> <p>Sämtliche haustechnische Installationen der Heizungstechnik, Lüftungstechnik, Sanitär und Elektrotechnik werden erneuert.</p> <p>Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:</p> <p>Die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen betreffen vornehmlich</p>	

folgende Arbeiten:

Bei der zu sanierende Sporthalle, die als Versammlungsstätte gilt, werden sämtliche Elektroinstallationen erneuert, darunter die neue Niederspannungsanlage, Niederspannungsinstallationen, Beleuchtung Innen und Außen, Sicherheitsbeleuchtung, innerer Blitzschutz, Fernmeldeanlagen, Sprachalarmierungsanlage, Brandmeldeanlage, RWA, EDV mit passivem Netz. Zudem wird eine PV-Anlage 30 kWp auf dem Dach der Sporthalle aufgebaut.

Unterteilung in Lose: *Fehlanzeige*

Ausführungsfrist: 1.Quartal 2026, 12 Werktage nach Aufforderung gemäß § 5 Abs. 2 VOB/B (Zustellung der Aufforderung voraussichtlich im Januar 2026). Hinweis: Das Auskunftsrecht nach § 5 Abs. 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt. Fertigstellung 3. Quartal 2026.

Ablauf der Bindefrist: 20. Dezember 2025

Zusätzliche Auskünfte oder Unterlagen können angefordert oder ggf. eingesehen werden: Ausschließlich elektronisch über den genannten Link!

Zuschlagskriterien: Das Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Nachweise zur Eignung:

Folgende Eignungsnachweise sind vor Auftragserteilung innerhalb von sechs Tagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle einzureichen:

- ☐ Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Unternehmenssitzes oder Wohnsitzes
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung über die Teilnahme am Sozialkassenverfahren der Bauwirtschaft
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
- ☐ Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b EStG
- ☐ Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- ☐ Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer (Formblatt 236)
- ☐ Versicherungsbestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von jeweils mindestens 3 Mio. EUR für Personen- und 3 Mio. für Sach-/Vermögensschäden
- ☐ Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen
- ☐ Drei Referenznachweise vergleichbarer Leistungen der letzten 5 Jahre mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum
- ☐ Formblätter (VHB) 221 bzw. 222, ggf. Formblatt (VHB) 223. Alternativ kann der Bieter eine gleichwertige Erklärung über die Kalkulation einreichen.

- ☐ Ab einem Auftragswert von 30.000 € netto zusätzlich die Urkalkulation im verschlossenen Umschlag. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Umschlag zu öffnen und die Kalkulation bei Bedarf einzusehen. Diskretion wird seitens des Auftraggebers gewährleistet.

Ab einem Auftragswert von 30.000 € wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 WRegG) angefordert.

Bitte laden Sie bei Angebotsabgabe folgende Unterlagen hoch:

- ☐ „Deckblatt VOB“ der Stadt Mülheim an der Ruhr als Angebotsschreiben
- ☐ Leistungsverzeichnis im Dateiformat PDF oder GAEB. Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung des jeweils anderen Dateiformates vor.
- ☐ Eigenerklärung zur Eignung entsprechend Formblatt (VHB) 124, alternativ Angabe der Nummer, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis geführt wird.
- ☐ Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Formblatt VHB 235)

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Stadt Mülheim an der Ruhr, 27. Okt. 2025
Der Oberbürgermeister
Referat VI
i. A.
Kerger